

Mittelschule Schüpфheim, Luzern

Architekten: Atelier CJP (Fred Cramer, Werner Jaray, Claude Paillard BSA-SIA und Peter Leemann SIA)

Dieser Bau ist das Ergebnis eines im Jahre 1958 durchgeführten öffentlichen Wettbewerbs. Die Aufgabe bestand darin, auf einem gewissermaßen frei im Tal stehenden Hügel, wenig vom Dorfe Schüpфheim entfernt, eine Schulanlage — bestehend aus Sekundarschule, Mittelschule und Hauswirtschaftsschule — so zu bauen, daß sich die Neubauten mit dem benachbarten Kapuzinerkloster vertragen können. Die Schulanlage besteht im wesentlichen aus einem konzentrierten, aus dem Klosterhügel stufenförmig aufsteigenden Hauptbau und aus vorgelagerten Terrassenbauten, welche die Hauswirtschaftsschule und Spezialräume enthalten. Eine Terrasse bildet den eigentli-

chen Schulhausplatz, der durch den Turnhallentrakt und den Schulbau vom Nordwind geschützt wird.

Zwei Eingänge führen von der gedeckten Vorhalle in die zentrale, vielseitig verwendbare Halle, über deren Treppensteigungen man zu den Unterrichtszimmern gelangt. Alle Normalklassenräume haben ein Oberlichtfenster auf der Gegenseite, welches — neben der Zusatzbelichtung und Querlüftungsmöglichkeit — für die nordwest-orientierten Räume vermehrten Sonnenlichteinfall gewährt.

Die Hauswirtschaftsschule und die Turnhalle sind in das fallende Terrain eingebaut, so daß ihre großen Kuben unauffällig werden und die dominierende Wirkung des Klosters auf dem Hügel erhalten bleibt. Das Musikzimmer, das jedoch in Erscheinung treten soll, bildet den räumlichen Abschluß der Pausenterrasse. Die Hauswartwohnung befindet sich im talseitigen Sockelgeschoß.

Als Material für die gesamte Schulanlage wurde in der Hauptsache Eisen- und Sichtbeton gewählt. Im Innenausbau erscheint Hemlock-Holztäferung als wesentliche Ergänzung der Sichtbetonbauteile. Hallenböden und Treppenbeläge sind in hellem Perlklinker erstellt, die Böden in den Klassenzimmern in grauem Linoleum ausgeführt.

Ecole à Schüpфheim

Ecole secondaire dans une petite localité de la Suisse centrale. Construction en béton brut.

School at Schüpфheim

Secondary school in a small village in central Switzerland. Structure in natural finish reinforced concrete.



